

Antrag

der Abg. Klubobmann Egger MBA, Zweiter Präsident Dr. Huber und Weitgasser betreffend bessere Nutzung von E-Mobilität im öffentlichen Sektor

Das Land Salzburg will bis zum Jahr 2050 ein klimaneutrales und energieautonomes Bundesland sein. Ein positives Beispiel stellt hier die SALK dar. Es wurden ihrerseits bereits wichtige Schritte gesetzt, um mittels Geothermie, Photovoltaik und Kleinwasserkraft den Energieverbrauch in den letzten Jahren entscheidend zu senken. Der jetzige Schritt, auf Elektrofahrzeuge und eine E-Carsharing-Plattform für Dienstwege umzusteigen und Ladestationen für Elektro- und Hybridfahrzeuge für die Patienten und Besucher auszubauen, ist ein Modell, das sich auch auf weitere Felder im Land Salzburg ausweiten ließe.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Salzburger Landesregierung wird ersucht, zu prüfen, in welchen anderen öffentlichen Einrichtungen und Organisationen ein Umstieg auf E-Mobilität und die Ausarbeitung eines E-Mobilitätskonzeptes aus Nachhaltigkeits- und Effizienzgesichtspunkten sinnvoll wäre.
2. Dieser Antrag wird dem Ausschuss für Infrastruktur, Mobilität, Raumordnung und Wohnen zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 7. November 2018

Egger MBA eh.

Dr. Huber eh.

Weitgasser eh.